

Diebstahl TBT – Dezember 2023

Die Weihnachtszeit kann für viele die schönste Zeit des Jahres sein, aber sie ist auch die Zeit des Jahres, in der diebstahlbedingte Verbrechen am Arbeitsplatz zunehmen. Laut der Association of Certified Fraud Examiners steigen diebstahlbedingte Verbrechen während der Weihnachtszeit um bis zu 20 %.

Es gibt viele Faktoren, die zu einem Anstieg über die Ferienzeit führen, darunter:

- Der finanzielle Druck während der Feiertage kann die Mitarbeiter belasten;
- Mehr Menschen sind möglicherweise außerhalb der Einrichtung oder des Büros, was eine erhöhte Möglichkeit für Diebstahl mit weniger Aufsicht bietet; und
- Viele Unternehmen haben größere Mengen, die bis zur Ferienzeit reichen, da solche regelmäßigen Prozesse und Verfahren entspannter werden können.

Diese Faktoren können Bedingungen schaffen, die die Chancen und Rationalisierung für Diebstahl erhöhen.

Gemäß unseren Werten und Erwartungen von 168 sind wir alle dafür verantwortlich, die Vermögenswerte des Unternehmens vor Missbrauch und Diebstahl zu schützen. Wir können dazu beitragen, das Diebstahlrisiko sowohl während der Feiertage als auch während des Jahres zu reduzieren, indem wir auf Anzeichen von Diebstahl am Arbeitsplatz achten.

Es gibt mehrere gängige Arten von Mitarbeiterdiebstahl:

- Inventardiebstahl
 - Dies ist eine der häufigsten Arten von Diebstahl am Arbeitsplatz; der Dieb möchte den Gegenstand möglicherweise zur persönlichen Verwendung oder zum Diebstahl mit der Absicht, ihn zu verkaufen.
- Datendiebstahl
 - Dies ist eine beunruhigende Art von Mitarbeiterdiebstahl, da es nicht nur die Vermögenswerte des Unternehmens gefährden, sondern auch die Daten unserer Kunden gefährden kann. Beispiele sind:
 - Diebstahl von Geschäftsgeheimnissen;
 - Diebstahl personenbezogener Daten, z. B. Sozialversicherungs-/Steuernummern, Kreditkarteninformationen, Adressen usw.; und
 - Diebstahl von Kundenkontaktlisten beim Verlassen des Unternehmens
- Diebstahl der Zeit
 - Beispiele hierfür sind nicht genehmigte Überstunden, verspätete Starts, lange Pausen, vorzeitige Beendigungen, Ein- oder Ausstempeln für einen Kollegen, übermäßiges Sozialisieren oder persönliche Aktivitäten bei der Arbeit.
- Sonstiger Vermögensdiebstahl
 - Der Diebstahl von Gegenständen wie Laptops, Mobiltelefonen, Schreibwaren, Toilettenartikeln und Lebensmitteln kann üblich sein.

Um sicherzustellen, dass wir das Diebstahlrisiko minimieren, befolgen Sie unbedingt die Richtlinien und Verfahren. Wenn Sie jemals jemanden entdecken, der gestohlen wird oder jemanden des Diebstahls vermutet, melden Sie dies Ihrem Vorgesetzten, der Personalabteilung, dem Rechts- und Compliance-Team

oder nutzen Sie die Hotline des Unternehmens, die auf der Website von RPM verfügbar ist oder auf den Speak Up-Postern im Werk aufgeführt ist. Das Unternehmen wird alle Berichte gründlich untersuchen.

Sollten Sie Bedenken hinsichtlich der Meldung von Bedenken bezüglich Diebstahl am Arbeitsplatz haben, verbietet das Unternehmen Vergeltungsmaßnahmen gegen Mitarbeiter, die in gutem Glauben Meldungen machen.